

# IG öffentlicher Verkehr Oberaargau

Postfach  
4901 Langenthal

## Medienmitteilung

### Die IGöV wirbt Pendlerinnen und Pendler

Die Interessengemeinschaft öffentlicher Verkehr (IGöV) Oberaargau hat in einer breit angelegten Werbeaktion an den Bahnhöfen Langenthal, Huttwil, Herzogenbuchsee und Wynigen Mitglieder geworben. Gerade die Pendlerinnen und Pendler sind die Nutzniesser der IGöV-Arbeit. Die IGöV Oberaargau setzt sich für gute Verbindungen im öffentlichen Verkehr der Region Oberaargau ein. Auch Kollektivmitglieder werden aktiv geworben, so ist die Gemeinde Huttwil bereits IGöV-Mitglied. Besonders erfreut ist die IGöV über die geplanten Planungsarbeiten der regionalen Verkehrskonferenz (RVK) für eine S-Bahn Oberaargau. An der Generalversammlung vom 27. März 2006 werden die Chefs der beiden Berner Privatbahnen RM und BLS ein Referat über die bernische Verkehrspolitik mit Fokus auf die Region Oberaargau halten.

In dieser Woche verteilt die IGöV Oberaargau an den grossen Bahnhöfen der Region Oberaargau 2'500 Schokoladeherzen mit einem IGöV-Flyer. Zielpublikum dieser Werbeaktion sind die Pendlerinnen und Pendler. Die IGöV möchte sich gerade für deren Anliegen und Bedürfnisse einsetzen. Wer Mitglied der IGöV Oberaargau werden will und keinen Flyer erhalten hat, kann sich auch über die Homepage [www.igoevoberaargau.ch](http://www.igoevoberaargau.ch) als Mitglied anmelden. Neumitglieder sind herzlich willkommen! Nur gemeinsam sind wir stark! Neben dem Werben von Pendlerinnen und Pendler bemüht sich die IGöV auch Kollektivmitglieder zu gewinnen. Bereits sind die Gemeinden Leimiswil und neu auch Huttwil Mitglied geworden, mehrere Gemeinden haben ihren Beitritt in Aussicht gestellt. Damit wird die IGöV als schlagkräftige öV-Lobbyorganisation weiter gestärkt.

#### Planung des S-Bahn-Anschluss gestartet

Erfreut nahm die IGöV zur Kenntnis, dass die Regionale Verkehrskonferenz (RVK) Oberaargau an ihrer nächsten Sitzung intensiv über eine S-Bahn aus dem Oberaargau nach Bern diskutieren will. Die IGöV ist froh, dass die RVK ihr Anliegen aufnimmt. Die IGöV wird die Arbeiten der RVK konstruktiv begleiten. Für IGöV-Mediensprecher Adrian Wüthrich ist indessen klar: „Der heutige Interregio Olten-Bern darf durch die S-Bahn-Diskussionen nicht gefährdet werden.“ Ein S-Bahnanschluss aus dem Oberaargau nach Bern wäre aus Sicht der IGöV nicht viel langsamer als ein Interregio. Die S-Bahn könnte zwischen Langenthal und Burgdorf gar nicht an vielen Bahnhöfen mehr anhalten als der Interregio. Welche Linie gewählt wird, muss unter Mitwirkung der Bevölkerung gut diskutiert werden.

#### GV mit Tromp und Selz

An der Generalversammlung vom 27. März werden die Chefs der beiden bernischen Privatbahnen Herr Mathias Tromp und Herr Martin Selz je ein Kurzreferat zur bernischen Verkehrspolitik aus Sicht der Privatbahnen halten. Dabei werden sie einen besonderen Fokus auf die Region Oberaargau legen. Sicher werden auch weitere Details über die geplante Fusion bekannt gemacht. Die IGöV lädt alle Interessierten zum diesem Anlass am **27. März 2006 um 20 Uhr im Restaurant Bären in Kleindietwil** herzlich ein. Der Vorstand der IGöV Oberaargau hat ein Strategiepapier ausgearbeitet, das im ersten Teil der Generalversammlung präsentiert, zur Diskussion gestellt und verabschiedet wird. IGöV-Präsident Markus Meyer präzisiert: „Auf dieser Grundlage wird die IGöV in den nächsten Jahren tätig sein.“ Als ersten Schritt wird die IGöV dann an der Vernehmlassung des Berichtes zur Anpassung des Angebotsbeschlusses der RVK Oberaargau (und Emmental) teilnehmen.

#### IGöV im Netzwerk Mobilität dabei

Die IGöV bemüht sich weiter um einen Sitz in der RVK Emmental, da die IGöV Oberaargau sich auch für die angrenzenden Gebiete des Oberaargaus einsetzen will. Grossrat Jürg Schürch wurde als Vertreter der IGöV vorgeschlagen. Leider lehnte die RVK Emmental ab, einen IGöV-Vertreter in ihren Reihen aufzunehmen. Anders die RVK Oberaargau, in welcher Grossrat Andreas Sägger die IGöV vertritt. Die IGöV tastet sich nun auf einer anderen Schiene Richtung Emmental an: Seit diesem Jahr ist die IGöV durch Adrian Wüthrich im Netzwerk Mobilität von Pro Emmental vertreten. In dieser Arbeitsgruppe von Pro Emmental sind alle im Verkehrsbereich tätigen Organisationen vertreten.

21. Februar 2006

[www.igoevoberaargau](http://www.igoevoberaargau)

Adrian Wüthrich

Für weitere Auskünfte: Adrian Wüthrich, IGöV-Mediensprecher/RVK-Mitglied, 079 287 04 93